

**Vierunddreißigster Rundbrief  
Jungenarbeit Hamburg e.V.  
April 2013**



Ein Hinweis für die KollegInnen, die den Rundbrief nur in ausgedruckter Form erhalten:  
Die ***kursiv-fett*** gesetzten Wörter verweisen auf verlinkte Dokumente und Websites.

## **Aktuelles**

### **Ist Jungenarbeit/Jungenpädagogik in Hamburg nicht gewollt?**

Jedenfalls kann man diesen Eindruck gewinnen, wenn man sich die aktuelle Diskussion um das ***gleichstellungspolitische Rahmenprogramm*** anschaut. In dem genannten Papier werden Jungen und Männer nur am Rande als Zielgruppe für Gleichberechtigung erkannt. Aufgelistet werden einige Aktivitäten, wie z.B. das Projekt 'Mehr Männer in KiTas' sowie 'Soziale Jungs Hamburg', die beide am Ende des Jahres auslaufen. Hingewiesen wird auf den Fachtag Jungen im August 2013; ansonsten wenig konkretes. [***weiter ...***]

### ***\*Referent\_innen und Workshopleiter\_innen\* gesucht!***

- Jährlich veranstaltet die Beratungsstelle NaSowas des Jugendnetzwerkes lambda::nord e.V. einen Fachtag, welcher sich an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter\_innen der Jugendhilfe, an Lehrer\_innen sowie Interessierte aus anderen Bereichen der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen richtet. In diesem Jahr findet der Fachtag am 13. November 2013 unter dem Thema "Trans\*" statt. Interessierte melden sich unter 0451/7075588 oder *\*nasowas@lambda-online.de\**. Es kann nur ein geringes Honorar gezahlt werden.

### ***Große Anfrage der LINKEN in Hamburg zum Thema Männergesundheit***

- Auf 53 Seiten werden die Fragen aus insgesamt neun Themenkomplexen (Selbsthilfe, Patientenrechte, Migration, Sucht, Gewalt, „Arbeits- und Lebenswelt, Lebensphasen, allgemeine Daten zur Gesundheit“, Krebs, Aids/HIV und „Männerheilkunde, Forschung, Studien/Berichte zur Männergesundheit“) beantwortet.

Quelle: Netzwerk für Männergesundheit Newsletter 49/Februar 2013

### **Völkisch-nationalistischer Verein in der Hamburger Jugendhilfe?**

- Wir dokumentieren einen Aufruf von Kurt Edler (Landesinstitut für Lehrerbildung, Referatsleitung Gesellschaft, Arbeitslehre und Aufgabengebiete):

„Im Hamburger Bezirk Wandsbek ist versucht worden, an einer Schule die Gründungsversammlung eines „Deutschen Kulturvereins“ unter dem Namen „Cultura Germanica e.V.“ anzuberaumen. Die Sprache des Aufrufs rechtfertigt es, eine völkisch-nationalistische und fremdenfeindliche Ausrichtung anzunehmen.

Der Initiator Andreas Schacht ist gleichzeitig Vorstandsvorsitzender des Vereins „Safety Life e.V.“, welcher mit dem Slogan „Jugendhilfe durch Prävention – Beratung – Sport“ firmiert und „Gewaltpräventionsprogramme unter Einschluss sozialpädagogischer Schulungen“ anbietet. Als Satzungszweck gibt er neben Kampfsportkursen u.a. den „Einsatz von Gewalt- und Kriminalitätspräventionsteams in sozial schwachen Stadtteilen, insbesondere zum Schutz von Kindern und Jugendlichen“ an. Bitte achten Sie darauf, ob es in ihrem Arbeitsbereich zu entsprechenden Angeboten oder auch Anmietversuchen für Schulräume oder Räume in Jugendeinrichtungen kommt.“

Informationen über entsprechende Vorkommnisse können an ***Kurt Edler*** gesendet werden.

## **Lebensbedingungen der Eltern und Diagnosepraxis „machen“ ADHS bei Jungen**

- Nicht die Jungen sind das Hauptproblem bei ADHS, sondern die Bedingungen, unter denen sie aufwachsen und die Ärzte und Ärztinnen, die sie in die ADHS-Schublade packen. Das belegt der „Barmer GEK Arztreport 2013“ mit dem Schwerpunktthema ADHS. Schätzungsweise 10% aller Jungen erhalten im Laufe von Kindheit und Jugend mindestens einmal Psychopharmaka mit dem Wirkstoff Methylphenidat (Handelsname: Ritalin; Mädchen: 3,5%). Quelle: Netzwerk für Männergesundheit Newsletter 49/02.2013

## **Termine**

---

**„das Leben geht Barfuss“** – Theaterstück im Rahmen des Kirchentages

**2.5.13** **Hamburg** **15.00 Uhr**

Für den Besuch des Theaterstücks ist eine Tageskarte des Kirchentages erforderlich.

---

### **Arbeitskreis Jungenpädagogik im Kreis Stormarn**

**6.5.13** **Bargtheide** **18.00 – 20.00 Uhr**

---

### **Jungenarbeit knackt Rollenstereotype**

**6.5.13** **Lübeck** **16.00 – 19.00 Uhr**

Referenten\_innen: Claudia Wallner und Thomas Lindenberg

---

### **Cooler Kerlchen in der Klemme. Wie fördern wir unsere Söhne?**

**15.5.13** **Neumünster** **12.00 Uhr**

Vortrag von Christian Pfeiffer auf dem LandFrauentag Schleswig-Holstein, Diskussion mit Prof. Dr. Bliesener (CAU), Josef Riederle (Kraftprotz) und Helga Krasnenko (LandFrau)

---

### **Praxistreffen Jungenarbeit Hamburg**

**24.5.13** **Hamburg** **9.30 – 12.30 Uhr**

Das Praxistreffen Jungenarbeit lädt alle interessierten Männer und Frauen aus der Kinder- und Jugendarbeit und Schule zum kollegialen Praxisaustausch ein.  
!Achtung: Diesmal nicht in den Räumen des Verbandes!

---

### **Sich selbstverletzende Jungen** – Ein Jungenthema?

**29.5.13** **Hamburg** **18.00 – 20.00 Uhr**

Selbstverletzendes Verhalten gilt vor allem in der Pubertät als typisches Mädchenphänomen. Jungen hingegen –so die gängige Annahme– richten ihre Aggressionen nach außen und verletzen eher andere als sich selbst. Entspricht dieses Bild der Wirklichkeit? Versperrt uns diese Sicht den Blick auf die Leidenssituationen und vielfältigen Selbstverletzungen von Jungen? [[weiter ...](#)]

---

### **Sommerferienangebot: 1 Woche Jungenindianercamp**

**30.6. - 5.7.2013** **Gut Wulksfelde** **5 Tage**

„Seit 1993 haben wir über 100 Abenteuercamps durchgeführt. Auf vielen schien die Sonne, manchmal hat es geregnet und wir hatten auch schon unheimliche Gewitter zu überstehen. Aber eins ist allen Camps gemeinsam: Sie haben allen Spaß gemacht! Und das hat mit unserem Konzept, unserer Erfahrung, der Kompetenz der Teamer und Ihren Kindern zu tun!“

---

### **2. Fachtag Jungenarbeit in Hamburg** – Vormerken!

**24.8.13** **Hamburg** **10.00 – 16.00 Uhr**

---

**Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website**  
[www.jungenarbeit.info](http://www.jungenarbeit.info)

::Wenn Sie Ihre Termine auf der Website und im Rundbrief bewerben wollen, dann schreiben Sie uns.:  
::Wir freuen uns über Spenden. Spendenbescheinigungen stellen wir dafür herzlich gerne aus.::